

Z

Eine hinreißende Romanschöpfung!

„Ein jüngst erschienenenes Werk setzt viele Federn für und wieder in Bewegung und hebt in der heutigen Literaturströmung auf hochgehender Woge einen Namen empor, der so bald nicht wieder untertauchen wird.“

Nanny Lambrecht!

Das ist der Name, dem Sie jetzt überall begegnen. Das stärkste, gewaltigste Talent der gegenwärtig Romane schreibenden Frauengeneration beginnt sich nachdrücklich durchzusetzen. Dem Sortimenteneröffnet sich dadurch eine schöne Perspektive, zunächst schon einmal auf ein äußerst lohnendes Weihnachtsgeschäft für dieses Jahr! Als ihr Lebenswerk, in das ihr ganzes Sein und Wesen machtvoll flutend sich hineingeströmt hat, bezeichnet die Künstlerin selbst mit Recht

Die Statuendame

Roman einer Ehe und eines Volkes

Preis: Geheftet 5.75 Mk., gebunden 6.75 Mk.

□ Titelzeichnung von Hans Lindloff. □

Nehmen Sie das Buch jetzt auf Lager!

Die Bezugsbedingungen
≡ sind sehr günstig! ≡

In Rechnung mit 30%, bis Weihnachten
bar 40% und Freiemplare 7/6.

Ein Probeexemplar bar mit

50%, wenn bis zum

30. November

50%

bestellt.

50%

J. C. C. Bruns' Verlag, Minden in Westf.

Z

Im Druck befindet sich:

Taschenbuch des Bücherfreundes

(Jahrg. II) für 1910

mit Beiheft, enthaltend:

1. Grisebachiana
2. Geschichte der Bibliotheken
(ca. tausend Büchereien werden darin behandelt)
3. Histor. Entwicklung des Antiquariats
in Hinsicht auf seine mod. Organisation
4. Wörterbuch der Bücherkunde
(alphabet. Sach-Register).

Mit dem Erscheinen dieses letztgenannten Teiles wird auch das Beiheft zu Jahrgang I praktisch verwertbar und die Nachfrage nach 1909 erneuert, da nun das Urteil des Prof. Witkowski in der Zeitschrift für Bücherfreunde sich erfüllt:

„Dann werden wir ein Handbuch haben, wie wir es uns längst wünschten.“

Preis (wie bei Jahrg. I) in Batist geb.
M 6.— ord., M 4.50 no., M 4.— bar;
in Ganzldr. M 7.50 ord., (nur bar) M 5.— no.
Ausführliche Prospekte gratis.

☛ **Aufträge für den Inseraten-Anhang (Bezugsquellen)** können nur noch in aller-nächster Zeit berücksichtigt werden, wenn Text mitfolgt.

☛ Selten günstige Gelegenheit zur Reklame in den denkbar besten Kreisen der Bücherkäufer (Büchersammler!).

Max Harrwitz (Verlag), Nikolassee.



Nur hier angezeigt.

Statt Zirkulars.

☛ Die Veröffentlichungen der innerhalb der Görresgesellschaft gebildeten Sektion für Rechts- und Sozialwissenschaft werden von nun an aus meinem Verlage hervorgehen; im Anschlusse an die bei dem seitherigen Verleger erschienenen Hefte erscheint und steht zur Versendung bereit:

**Acht und Bann
im Reichsrecht des Mittelalters.**

Von

Dr. **Eduard Eichmann,**

Professor an d. deutschen Universität Prag.

XVI u. 160 Seiten gr. 8°.

Br. M 4.40 ord., M 3.30 no.

(Der Veröffentlichungen 6. Heft.)

Für die Schrift finden sich Interessenten bei Juristen, Kanonisten, Historikern, wissenschaftlichen Bibliotheken.

Ich bitte, zu verlangen.

Baderborn, 2. November 1909.

Ferdinand Schöningh.